

Puppentheater mit Emil Mausezahn Das Schneckenhaus

Die kleine Waldmaus Emil Mausezahn, bekannt aus dem Wildpark Saarbrücken, kommt mit vielen seiner Freunde und spielt mit ihnen zusammen ein Puppentheaterstück. Emil Mausezahn findet zufällig ein scheinbar leeres Schneckenhaus an einem Stein. Es ist viel zu schön, um unbewohnt zu bleiben. Doch es ist schwieriger als gedacht, einen neuen Bewohner zu finden. Dieses Puppentheaterstück widmet sich den kleinen Tieren, die in unserem Alltag oft keine Beachtung finden, aber eine wichtige Rolle in unserem Ökosystem spielen. Das Leben von Ameisen, Regenwürmer, Käfern und Wein-

bergschnecken ist erstaunlich aufregend, denn diese Winzlinge besitzen geheimnisvolle Fähigkeiten. Die Handpuppen berichten auf kindgerechte Art aus ihrem Leben und machen Lust darauf, die geheimnisvolle kleine Welt im eigenen Garten zu erkunden. Das Puppenspiel dauert 30-40 Minuten und ist geeignet für Kinder ab 5 Jahre. Die Referentin Simone Harsch wurde 1970 in Mannheim geboren und lebt seit vielen Jahren mit Ehemann und zwei Katzen in Saarbrücken. Über Emil Mausezahn hat sie bereits vier Abenteuerbücher für Kinder ab ca. 5 Jahre, sowie ein Bilderbuch für Kinder ab 3 Jah-



re veröffentlicht. Alle Stücke, Buchttexte, Illustrationen Kulissen und auch die Handpuppen wurden von ihr selbst erstellt.

Termin: Sa, 15.07.2023, 15.00 Uhr

Ort: Ensheim, Pfarrheim, Schwester-Gottfrieda-Str. 7

Kosten: Kinder von 5-7 Jahre kostenlos; ab 7 Jahre: 3,- + Erwachsene 3,-

Für Neubürger und Zugezogene

Der Verein zur Restaurierung und Erhaltung der Laurentiuskapelle bietet am Dienstagabend, den 8.8.2023, um 18.30 Uhr, eine historische Kapellenführung an. Die Führung übernimmt Frau Fickingner. Sie gibt

einen detaillierten Einblick in die wechselvolle Geschichte der Kapelle, die bis 1920 Dorfkirche in Eschringen war.

Außerdem erklärt sie aus kunsthistorischer Sicht die Bedeutung der barocken Altäre

und der Laurentiusfigur aus Lindenholz.

Die Führung ist kostenlos; eine kleine Spende für den Verein nehmen wir gerne entgegen.

Christa Döbbe-Schmitt

Einladung zum Kaffeemittag

Der Caritasausschuss der Pfarrei Hl. Veronika lädt die osteuropäischen Betreuerinnen von Senioren zum nächsten Treffen nach Heckendalheim ein. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Gelegenheit miteinander – in ihrer Heimatsprache! – ins Gespräch zu kommen. Mit diesem Nachmittag wollen wir

Ihnen unsere Wertschätzung ausdrücken, dass sie den Mut haben, die eigene Familie für eine Zeitlang zu verlassen, um in einem fremden Land sich ganz um Menschen zu kümmern, die sonst zu Hause nicht versorgt werden können.

Wir bitten die Familien, ihren Helferinnen diese kleine Auszeit zu ermöglichen!

Wenn sie am Sonntag, 16. Juli, von 14.00 bis 16.00 Uhr kommen können, bitten wir Sie, bis Mittwoch, 12. Juli, im Pfarrbüro Ensheim (06893 – 2237) Bescheid zu geben! In den einzelnen Orten wird ein Fahrdienst nach Heckendalheim angeboten!

Wir freuen uns auf Sie!

Kornelia Stopp

Veranstaltungen *auf einen Blick*

Juli 2023

15	15:00	KEB	Puppentheater „Das Schneckenhaus“, Pfarrheim Ensheim
16	14:00	Pfarrgemeinde	Kaffeemittag osteuropäische Hilfen, Heckendalheim

August 2023

08	18:00	Kapellenverein	Gottesdienst und Kapellenführung, Laurentiuskapelle
13	15:00	TuS	TuS Eschringen – SV Scheidt, Sportplatz
20	09:00	Pfarrgemeinde	Verabschiedung Kaplan Hartmann, Pfarrkirche
27	15:00	TuS	TuS Eschringen – Vikt. Hühnerfeld, Sportplatz

September 2023

10	15:00	TuS	TuS Eschringen – FC Neuweiler, Sportplatz
10	17:00	Kapellenverein	Konzert „Erich Kästner und mehr“, Laurentiuskapelle
16	09:30	NABU	Nistkastenkontrolle Überwald und Sitters, Sporthalle
16	10:00	NABU	Naturerlebnistag für Kinder, Garten OGV Ensheim
19	19:00	Kapellenverein	Vortrag über Theresa von Avilla, Laurentiuskapelle
24	15:00	TuS	TuS Eschringen – SV Auersmacher 3, Sportplatz

Verabschiedung Kaplan Hartmann

Acht Jahre ist Kaplan Wend Lassida Hartmann Quedrago schon in unserer Pfarrei tätig. Zum Glück haben ihm seine Eltern den zweiten Vornamen Hartmann gegeben, so dass uns die Aussprache seines Namens nie schwergefallen ist. Mit seiner ersten halben Stelle als Seelsorger hat er zahlreiche Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen und zu Familienfesten, wie Hochzeiten, Taufen und Beerdigungen mit uns gefeiert. Beim Pfarrfest und dem Adventsmarkt war er gerne dabei, auch schon mal als Hl. Nikolaus. In der zweiten Hälfte seiner Zeit hat er sich dem Studium der Germanistik an der Universität des Saarlandes gewidmet. Nachdem die Zahl der Katholiken auch bei uns zurückgegangen ist, hat das Bistum Speyer seine Stelle in der Pfarrei gestrichen. Nach dem Personalschlüssel steht uns kein weiterer Seelsorger zu. Zum 31. August endet seine Tätigkeit in der Pfarrei Heilige Veronika. Wohin er versetzt wird, ist noch nicht bekannt. Am 20. August, um 9 Uhr im letzten

Gottesdienst, den er in unserer Pfarrei halten wird, wollen wir uns von ihm verabschieden. Im Anschluss an den Gottesdienst (gegen 10 Uhr) lädt der Gemeindegremium St. Laurentius zu einem kleinen Empfang im Pfarrhaus ein. Jede und Je-

der, der sich von Kaplan Hartmann persönlich verabschieden möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Wir werden eine Spendenkasse aufstellen, mit denen Projekte in seiner Heimat Burkina Faso unterstützt werden sollen.

Ursula Kaiser



Momentan beliebter Anlaufpunkt

Bei der Suche nach frischem Wasser für den Garten zieht es momentan nicht nur Eschringer Bürger an unseren Laurentiusbrunnen.

Es ist eindeutig der Brunnen mit dem meisten Wasser und auch noch bestens erreichbar.

Das Wasser ist übrigens frisches Quellwasser, welches abfließen würde und dank der Arbeitsgemeinschaft mit einer Pumpe nach oben geholt wird.

Geschaffen wurde er 1997 von Josef Meiser und im August des gleichen Jahres in Betrieb genommen.

An ähnlicher Stelle gab es bereits früher einen Laurentiusbrunnen, der ab Mitte des 19. Jahrhunderts in Betrieb war.

Stefan Vogelgesang



Musikalisches Maifest in Eschringen begeistert Besucher aus Nah und Fern

Am vergangenen 1. Mai fand das musikalische Maifest auf dem Festplatz in Eschringen statt und lockte zahlreiche Besucher aus Eschringen, dem Bliesgau, Saargau und den benachbarten Ortschaften an. Das Fest wurde zu einer wahren Blasmusik-Feier, bei der die Gäste beste Unterhaltung, gutes Essen und eine erstklassige Atmosphäre genießen konnten.

Der Musikverein „Lyra“ Eschringen hatte ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet und konnte mit den Formationen „2-Bierbänk“ und den „Brebacher Musikanten“ wahre Musikperlen präsentieren. Die stimmungsgeladene Blasmusik erntete von den Zuhörern tosenden Applaus und sorgte für ausgelassene Stimmung auf dem Festplatz.

Auch das Wetter spielte an diesem Tag perfekt mit, denn strahlender Sonnenschein, ergänzt von ein paar wenigen Regentropfen, begleitete die Besucher während des gesam-

ten Festes. Bei bestem Bierwetter fanden sich die Eschringer sowie Freunde der Blasmusik zu ihren Maitouren auf dem Festplatz ein und genossen die wunderbare Atmosphäre.

Ein besonderes Highlight waren die kulinarischen Genüsse, die den Gaumen der Gäste erfreuten. Vom saftigen Schwenkbraten über herzhaft duftenden Flammkuchen und köstlichen Kuchen gab es eine große Auswahl an Speisen und Snacks. Der Andrang war groß und die Köche des Musikvereins hatten alle Hände voll zu tun, um die Nachfrage zu befriedigen.

Auch die Jugendmusiker des Musikvereins waren aktiv und hatten einen eigenen Verkaufstand mit belgischen Waffeln aufgebaut. Der Reingewinn des Waffelverkaufs steht dem Jugendorchester zur freien Verfügung und wird dazu beitragen, die musikalische Ausbildung junger Talente zu unterstützen. Das musikalische Maifest

Impressum:

*Die Eschringer
Home-Pages*

**Anzeigen- und
Redaktionsschluss:**

15. August 2023

Verteilung:

alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:

monatlich – 650 Stück

Chefredakteur:

i. V. Stefan Vogelgesang

Anzeigen-/Satz,

Layout:

Jean-Louis Güth

Marketing/

Digital-Druck:

Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:

Vogelgesang, Ensheim

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft

Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:

homepages@eschringen.de

Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel. 19222

Feuerwehr Tel. 1 12

Polizei Tel. 1 10

ASB Tel. 06 81-880040

Krankenhaus Winterberg

Tel. 06 81-96 30

Frauenhaus

Tel. 08 00-1110111

Vergiftungen

Tel. 06841-19240

Gem. Praxis Ensheim

Tel. 06893-1212

Gelegentlich stellen Artikel die Meinung des Autors dar und spiegeln nicht grundsätzlich die Meinung der Arbeitsgemeinschaft wieder.

in Eschringen gilt als eine der schönsten Gelegenheiten im Dorf, um die Einwohner zusammenzubringen und gemeinsam bei Blasmusik eine gemütliche Zeit zu verbringen. Die gelungene Veranstaltung zeigte erneut, wie stark die Dorfgemeinschaft in Eschringen ist und wie gerne die Menschen hier zusammenkommen, um das Leben und die Musik zu feiern.

Der Musikverein „Lyra“ Eschringen bedankt sich bei allen Besuchern, Mitwirkenden und Helfern für einen unvergesslichen Tag und freut sich bereits jetzt auf das nächste musikalische Highlight.

Frank Vogelgesang



Anzeige

Bezirksliga im letzten Spiel gerettet

Die ganze Saison war eine nicht einfache für den TuS Eschringen, so startete man mit einer ausgedünnten Mannschaft, die vom ehemaligen Trainer verursacht wurde. Er lockte alles, was keine enge Bindung an Eschringen hatte, weg und ließ eine Lücke von über 10 Spielern, dem nur zwei Neuzugänge entgegen standen. Die Folge war, dass wir keine zweite Mannschaft mehr anbieten konnten und der Unterbau somit weg war.

Der Beginn war ein katastrophaler Fehlstart mit null Punkten aus neun Spielen und somit Tabellenletzter. Erst gegen Ende der Hinrunde startete man eine kleine Serie mit drei Siegen in Folge und verschaffte sich etwas Luft. Aber auch die Rückrunde war nicht so, wie man es sich erhofft hatte. Nur wenige Glimmlichter konnten gesetzt werden. Gegen die Mannschaften aus dem hinte-



ren Tabellenbereich konnte nur gegen Jägersfreude ein Sieg errungen werden, alle anderen Punkte verschenkte man teilweise unnötig an die Gegner.

Eine in meinen Augen wettbewerbsverzerrende Partie war gegen Bischmisheim II, als mehrere Spieler aus der Saarland-

liga (Schröderliga), eingesetzt wurden, die für unsere Spieler drei Klassen zu hoch waren. Ein sicherer Heimsieg geriet so zur Niederlage gegen den zu diesem Zeitpunkt Letzten. Die gegen Eschringen begonnene Unsportlichkeit wurde mehrfach wiederholt, so dass aus

— Anzeige —



Bel Paese
Da Marcello
Pizzeria - Heimservice
Hauptstraße 15, 66130 Eschringen,
Telefax 8010867
Telefon 06893-70640/41

Speisekarte online unter www.speisekarte24.de
Alle Gerichte zum Mitnehmen!
Sommerterrasse mit Platz für ca. 80 Personen.

Öffnungszeiten:
tägl. von 11.30 – 14.00 + 17.30 – 23.30 Uhr
Dienstag Ruhetag außer an Feiertagen!
Wir nehmen Bestellungen ab 10.30 Uhr entgegen!

einem sicheren Vorsprung von 11 Punkten am letzten Spieltag nur noch 2 übrig blieben. Da Bischmisheim am letzten Spieltag Jägersfreude zu Gast hatte, das ganz hinten stand, war ein Dreier ziemlich sicher, so dass uns durch den direkten Vergleich ein Unentschieden gar nicht erreicht hätte.

Es musste schließlich ein Sieg her gegen den Tabellenfünften. Ob Schnappach die Unsportlichkeit von Bischmisheim bestrafen wollte oder einige

Spieler das letzte Spiel nicht mehr so ernst nahmen, egal. Es fehlten die drei besten Angreifer, was uns die Möglichkeiten offen hielt. Ob es diese Tatsache war oder die Spieler noch einmal ein Zeichen setzen wollten, auf jeden Fall gab es einen überzeugenden Auftritt gegen zum Teil völlig überforderte Schnappacher. Von unserer Seite wurden ein paar „Hochkärter“ liegen lassen und trotzdem stand es am Ende 9:1. Der viertletzte Platz wurde somit gesi-

chert, was den Verbleib in der Bezirksliga bedeutete. Einem Hoffen auf Entscheidungsspiele anderer Mannschaften wurde aus dem Weg gegangen.

Fürs neue Jahr sollte umgehend mit der Planung begonnen werden, damit eine schlagkräftige Truppe in der neuen Saison sofort mithalten kann. Ein Nervenspiel wie in diesem Jahr muss nicht unbedingt noch einmal sein.

Stefan Vogelgesang

Kurzgeschichte zum schmökern :-) Ferien in Eschringen

Das Gesicht von Fips sprach Bände. Rollo kannte seinen Freund nur zu gut, um nicht zu wissen, wenn Fips seine Mundwinkel so nach unten zog, dass er gehörig sauer war. Rollo traute sich zuerst gar nicht seinen Freund anzusprechen, dann aber siegte die Neugier. „Was ist denn los, warum ziehst du so ein Gesicht?“ „Ich hasse sie, ich wünsche die ganze blöde Familie auf den Mond!“ Erst einmal ausgesprochen, ging es ihm offensichtlich bereits ein wenig besser. Zumindest beruhigte er sich und erklärte seinem Freund das ganze Dilemma.

„Eigentlich wollten wir ans Meer fahren, aber jetzt kommt diese blöde Tante Cilly mit ih-

ren blöden drei Kindern zu Besuch und wir bleiben deswegen zu Hause.“ Damit war alles erklärt und die Jungs setzten sich an den Dorfbrunnen und stützten ihre Gesichter mit den Händen auf die Knie. Vielleicht wurden die derart schweren Gedanken damit etwas leichter. Sie bliesen eine Zeitlang Trübsal, als hinter ihnen eine wohlvertraute krächzende Stimme erschalle. Gron, der kleine Kobold von Eschringen, konnte seine Jungs doch nicht so traurig sehen. „Welche Laus ist euch denn über die Leber gelaufen?“, fragte er. Fips nahm die Gelegenheit wahr und erzählte mit empörter Stimme dem Gron seine ganzen Sorgen.

Noch nie hatten sie den kleinen schwarzen Kobold richtig lachen hören, doch heute war es soweit. „Ich nehme an ihr meint die Schulferien“, kicherte er, als er wieder Luft bekam. „Natürlich“, platzte Fips heraus, „und die sind doch nur sechs Wochen kurz!“ Er unterstrich das Gesagte mit einer bitterbösen, ersten Mine. Der Gron ließ sich ein wenig Zeit und erklärte den Zweien dann in seiner gewohnt ruhigen Art. „Früher kannten die Menschen keinen Urlaub im heutigen Sinne. Ans Meer fahren, oder gar fliegen, davon konnte man nur träumen.“

Also gestalteten die Menschen ihre knapp bemessene Freizeit so vergnüglich, dass

Anzeige



GABI QUADAH
Immobilien & Beratung

Hauptstraße 3 - 66130 SB-Eschringen
Telefon 0 68 93 / 84 89 677
www.ouadah-immobilien.de



JEDEN MITTWOCH VON 9.00 - 12.00 Uhr
kostenlose Immobiliensprechstunde. Bitte um tel. Voranmeldung!

sie möglichst viel Spaß dabei hatten. Eschringen hat eine so wunderbare Natur, eine herrliche Umgebung und birgt für jeden Fremden ausreichend Überraschungen, die einen Sommer wunderbar ausfüllen können. Wenn du Besuch bekommst, dann solltet ihr beiden diesen Urlaub zu Hause planen und dann wird es garantiert ein tolles Abenteuer. Wie alt sind denn die Kinder von der Tante?“ „Na ja es sind zwei Mädchen, die eine etwas älter wie wir, und die Zwillinge so in unserem Alter, aber es sind Stadtkinder“, entgegnete Fips, mittlerweile ein wenig neugierig geworden. „Was meinst du mit Urlaub planen?“ Der Gron machte ein wichtiges Gesicht, als müsse er schwer überlegen, dabei wusste er die Antwort bereits ganz genau.

„Zuerst müsst ihr die Erwachsenen fragen, was die so ge-

plant haben, dann könnt ihr für die übrigen Tage ein Programm erstellen. Und nun erzählte er den Jungs seine Ideen.

Gespannt hörten ihm die beiden Freund zu, und kaum hatte er seine Vorschläge beendet, hielt es sie nicht mehr auf der Bank und sie sprangen auf. „Los wir fragen die Eltern, dann können wir uns genau überlegen, wann wir was und wo machen.“ Sie rannten sofort los und ließen den kopfschüttelnden Kobold stehen.

Immerhin rief ihm Fips noch ein kleines „Dankeschön“ über die Schulter zu. Die beiden Freunde planten unter anderem eine Fahrradtour zum Schwimmbad nach Fechingen, einen Ausflug zu den Pferden und dem Ponsheimer Hof, sowie einen Grillnachmittag auf der Wiese von Opa mit anschließendem Übernachten in Zelten. Desweiteren stand ein

Picknick am Allmend auf dem Programm. Oma hatte versprochen sich um das leibliche Wohl zu kümmern, also konnte das nur gut werden. Der Höhepunkt ihrer Urlaubsplanung war aber eine Schnitzeljagd. Hier hatten sie sich ganz besondere Punkte in Eschringen ausgesucht, die gefunden werden mussten. Das war gar nicht so einfach, denn erst mussten kleine Rätsel gelöst werden, um diese Punkte ausfindig zu machen. War dann ein Ziel erreicht worden, gab es dort versteckt eine kleine Belohnung, sowie das nächste Rätsel. Bis zu den Ferien tüftelten sie weiter an kleinen Feinheiten und fast täglich fiel ihnen dazu etwas Neues ein. Jetzt war es tatsächlich so, dass sie es gar nicht erwarten konnten, bis die Tante mit ihren Kindern endlich kam.

René Pavier

Anzeige



Karosserie • Instandsetzung • Lackierung

Hauptstraße 63

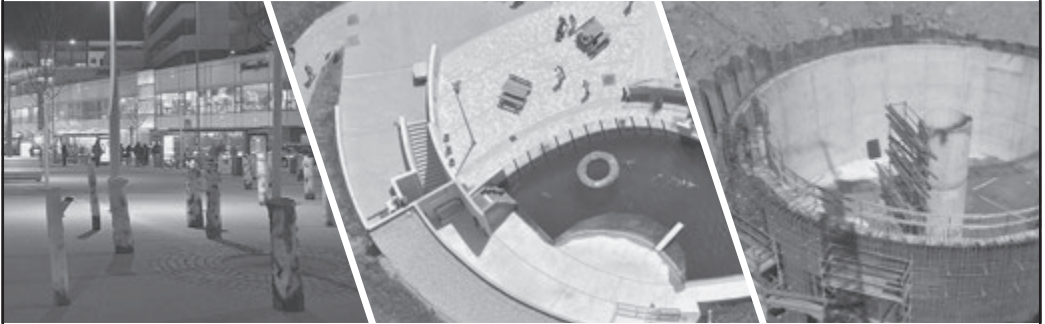
66130 Eschringen

Tel 0 68 93 / 27 50

www.karosserie-jost.de

E-Mail: service@karosserie-jost.de




www.wsv-ingenieure.de


WSV Beratende Ingenieure GmbH

Standort Saarbrücken
Heinrich-Barth-Str. 31
66115 Saarbrücken

Fon 0681 95 08 33-0
Fax 0681 95 08 33-99
kontakt@wsv-ingenieure.de

Standort Mettlach
In der Langwiese 8
66693 Mettlach

Fon 06864 930 90
Fax 06864 930 91
mettlach@wsv-ingenieure.de

- Infrastruktur
- Stadtentwässerung
- Ingenieurbauwerke
- Verkehrsanlagen
- Vermessung

VERTRAGSPARTNER
GTÜWALTER
INGENIEURBÜRO WALTER GMBH

Plakette fällig?

Unsere Leistungen für Sie:

- +Haupt und Abgasuntersuchungen an allen Fahrzeugen (KFZ, LKW, KRAD, NFZ)
- +Vollgutachten § 21 StVZO
- +Einzelabnahmen § 21 StVZO / § 19 (2) StVZO
- +Oldtimerbegutachtung § 23 StVZO (H-Kennzeichen)

Ihre Prüfstellen in Eschringen, Völklingen,
Homburg & Friedrichsthal!
Tel-Zentrale: 06893-70 91 6



Unfall?

Auch im Schadensfall helfen wir Ihnen gerne weiter!

